



Aktenzeichen: 32/BS-321/Rö

Datum: 08.05.2019

Hinweis: XVI/2570

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss

Errichtung eines Riegeldammes - Fortschreibung

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Der Kostensteigerung in Höhe von 75.000 € wird zugestimmt.
2. Im Haushaltsplan 2019 sind bisher bei Produkt 1280 (Zivil- und Katastrophenschutz) - Projekt 1001 (Investive Hochwasserschutzmaßnahme) Mittel für den auf Frankenthal zugerechneten Anteil für die Errichtung eines Riegeldammes in Höhe von 100.000 € veranschlagt, aufgeteilt auf die Jahre 2019 und 2020 mit jeweils 50.000 €. Die Mehrkosten in Höhe von 127.000 € gegenüber den bisherigen Kosten sind im Nachtrag entsprechend zu veranschlagen. Laut aktuellem Stand zur Projektumsetzung und der sich daraus ergebenden Zahlungsabwicklung entfallen voraussichtlich 171.600 € auf das Haushaltsjahr 2019 und 55.400 € auf das Haushaltsjahr 2020.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Mit Beschluss vom 29.01.2019 wurde der Errichtung des Riegeldamms als Minimalvariante gemäß Variante 0 einstimmig zugestimmt (Drucksache XVI/ 2570).

Mit der Errichtung dieser Anlage ist der Gewässerzweckverband Isenach/Eckbach betraut; die anfallenden Kosten (= Investitionsumlage) werden zwischen der Stadt Ludwigshafen und der Stadt Frankenthal (Pfalz) aufgeteilt und später dem Gewässerzweckverband ersetzt.

Für diese Minimalvariante sollten nach den damaligen Kostenschätzungen rd. 348.000 € (ca. 70%) auf Ludwigshafen und rd. 152.000 Euro (ca. 30 %) auf Frankenthal (Pfalz) entfallen. Mit Beschluss vom 29.01.2019 erfolgte eine Zustimmung zu den dort benannten Mehrkosten in Höhe von 52.000 €.

Da im Haushaltsplan 2019 bei Produkt 1280 (Zivil- und Katastrophenschutz) - Projekt 1001 (Investive Hochwasserschutzmaßnahmen) bisher nur anteilige Mittel für die Errichtung eines Riegeldamms in Höhe von 100.000 € veranschlagt sind, aufgeteilt auf die Jahre 2019 und 2020 mit jeweils 50.000 €, sollten die Mehrkosten in Höhe von 52.000 € mit dem Nachtragshaushalt bereitgestellt werden.

Der weitere Fortgang der Maßnahmenplanung hat nun erst gezeigt, dass seitens der Betreiberfirma gefordert wird, dass die Hochdruckgasleitung, die den Damm unterschneiden wird, aufwendig zu sichern ist. Hieraus ergeben sich Mehrkosten in Höhe von rd. 80.000 €. Im Rahmen des landschaftspflegerischen Begleitplanes werden voraussichtlich Kosten in Höhe von rd. 20.000 € anfallen. Die Details werden zurzeit noch geprüft.

Mit einem Projektbeginn ist im Sommer 2019 zu rechnen.

Die unvorhersehbaren Kostensteigerungen führen auch zu einer Erhöhung der Honorarkosten. Außerdem wurde in der Arbeitsgruppe (Städte Frankenthal (Pfalz) und Ludwigshafen sowie der Gewässerzweckverband Isenach-Eckbach) beschlossen, dass es sinnvoll wäre, auch die Ausführungsplanung und die Bauoberleitung an die bisherige Planungsfirma zu vergeben.

Aufgrund der aktualisierten Kostenschätzungen trägt nun Ludwigshafen rd. 423.000 € (ca. 65%) und Frankenthal (Pfalz) rd. 227.000 Euro (ca. 35 %) der Gesamtkosten.

Die noch nicht im Haushaltsplan berücksichtigten Ausgaben in Höhe von 127.000 € sind mit dem Nachtragshaushaltsplan 2019 einzustellen unter Beachtung des ange-dachten Zahlungsabflusses in den Jahren 2019 und 2020.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister